

Inhalt

Vorwort	9
1. Begriff und Rahmen von Unterrichtsentwicklung	14
1.1 Unterrichtsreform und Unterrichtsentwicklung	16
1.1.1 Zur Bedeutung von Reformbiografien	16
1.1.2 Zur Tradition der Inneren Schulreform	18
1.1.3 Unterrichtsreform und Schulentwicklung	22
1.1.4 Zur Bestimmung von Unterrichtsentwicklung	26
1.2 Unterrichtsqualität und Unterrichtsentwicklung	28
1.2.1 Verständnis von Unterrichtsqualität	29
1.2.2 Unterricht und Unterrichtsformen	32
1.2.3 Was wissen wir über guten Unterricht?	36
1.3 Standards und Unterrichtsentwicklung	48
1.3.1 Bilanz der Schulentwicklung – Veränderung durch Standards	48
1.3.2 Bildungsstandards – eine Kontroverse	51
1.3.3 Standards für pädagogisches Handeln – eine Perspektive	54
2. Akteur*Innen der Unterrichtsentwicklung	65
2.1 Veränderungsinteressen und Unterrichtsentwicklung	65
2.1.1 Zum Verständnis von Lernen, Lehren und Lehrerarbeit	66
2.1.2 Zur Richtung von Unterrichtsentwicklung	67
2.1.3 Erfahrungen aus einem Modellprojekt	71
2.2 Professionalisierung. Die Lehrerseite von Unterrichtsentwicklung	77
2.2.1 Professionalisierung und Schulentwicklung	78
2.2.2 Entwicklungsbereitschaft – Impulse zur Veränderung?	81
2.2.3 Anforderungen an Lehrpersonen – Möglichkeiten der Veränderung?	83
2.2.4 Veränderung der Lehrerarbeit – Ausdifferenzierung von Funktionsbereichen	91

2.3 Selbstregulation und Feedback. Die Schülerseite von Unterrichtsentwicklung	94
2.3.1 Selbstreguliertes Lernen – die Grundlagen	95
2.3.2 Selbstreguliertes Lernen – der schulpädagogische Kontext	102
2.3.3 Selbstreguliertes Lernen – Förderung von Entwicklungsmöglichkeiten	106
2.3.4 Systematisches Feedback im Unterricht – die Grundlagen eines Konzepts zur Entwicklung des Unterrichts und zur Förderung der Selbstregulation	109
2.3.5 Systematisches Feedback und selbstreguliertes Lernen	114
3. Strategien und Methoden zur Entwicklung von Unterricht	119
3.1 Schulinterne Curricula als Instrumente der Unterrichtsentwicklung	121
3.1.1 Methodenkompetenz – Verbindlichkeit auf der Ebene der Jahrgangsteams: die horizontale Ebene	122
3.1.2 Die Fachgruppe als jahrgangsübergreifender Entwicklungsräum – die vertikale Ebene	126
3.1.3 Schulinterne Curriculumarbeit – Hilfe für eine unterrichtszentrierte Schulentwicklung	131
3.2 Feedback als Instrument der Unterrichtsentwicklung	136
3.2.1 Feedback als Möglichkeit eines Gesprächs über Unterrichtsentwicklung	136
3.2.2 Feedbackarbeit – ein Phasenmodell mit integrierten Methoden	141
3.2.3 Feedback als Möglichkeit der individuellen Lernprozessbegleitung der Lernenden	157
3.2.4 Feedback als kompetenzorientierte Leistungsrückmeldung	163
3.3 Klassenführung als Instrument der Unterrichtsentwicklung	171
3.3.1 Assoziationen zur Klassenführung	171
3.3.2 Klassenführung: Grundverständnis – Leitbegriffe – Begriffsbestimmung	172
3.3.3 Handlungsfelder und Entwicklungsmöglichkeiten einer lernerzentrierten Klassenführung	176
3.4 Schulinterne Evaluation – Unterricht evaluieren und entwickeln	178
3.4.1 Begriffsklärung Evaluation	178
3.4.2 Planung, Erprobung, Überprüfung – ein »natürlicher« Dreischritt?	179

3.4.3 Was berichten Schulleitungen über Entwicklungsmöglichkeiten einer zukunftsfähigen Schule?	181
3.4.4 Was denken Lehrkräfte über Unterrichtsentwicklung, Evaluation und Kooperation?	184
3.4.5 Selbstevaluation von Unterrichtsentwicklung – den Einstieg wagen	186
3.4.6 Worauf muss ich bei der Durchführung von Unterrichtsevaluation achten?	194
3.5 Unterrichtszentrierte Schulentwicklung im regionalen Netzwerk	197
3.5.1 Warum in die Ferne schweifen...	197
3.5.2 Unterrichtsentwicklung als Gemeinschaftsleistung der Einzelschule	199
3.5.3 Unterrichtsentwicklung als Gemeinschaftsleistung der Region	200
3.5.4 Skizze der Organisationsstruktur einer regionalen Schul- und Bildungslandschaft	202
3.5.5 Gestaltung des Übergangs Schule – Beruf als Teil der Entwicklung einer Bildungslandschaft	203
3.5.6 Zusammenfassung	206
4. Gelingensbedingungen, Steuerung, Umsetzung und Wirkungen von Unterrichtsentwicklung: ein integriertes Gesamtkonzept	208
4.1 Was wissen wir über Entwicklungsinteressen?	210
4.1.1 Erweiterung der Eigenständigkeit von Schulen: Kultusminister*innen fordern Autonomie – Lehrpersonen reagieren mit Ablehnung	210
4.1.2 Was sind prioritäre Entwicklungsaufgaben in der Wahrnehmung von Lehrerinnen und Lehrer?	211
4.1.3 Sechs Bestimmungsmerkmale von unterrichtszentrierter Schulentwicklung	212
4.2 Was wissen wir über Gelingensbedingungen unterrichtszentrierter Schulentwicklungsprozesse?	213
4.2.1 Unterstützungswünsche erfragen und unterrichtsrelevante Unterstützungsangebote machen	213
4.2.2 Die Arbeit auf eine gemeinsame Entwicklungsaufgabe konzentrieren und gleichzeitig Spielraum für eine schulspezifische Bearbeitung geben	214

4.3 Was wissen wir über die Veränderungen der Lehrerarbeit in unterrichtszentrierten Schulentwicklungsprozessen?	216
4.3.1 Unterrichtsentwicklung erfordert professionelle Kooperation als nicht hintergehbare Voraussetzung	216
4.3.2 Von der Kooperation auf Klassen- und Jahrgangsebene zur gemeinsamen Arbeit an einer neuen Kultur des Fachunterrichts	217
4.4 Was wissen wir über die Bedeutung einer professionellen Koordination durch Schulentwicklungsmanagement der Steuergruppe?	219
4.5 Was wissen wir über Muster der Professionalisierung in unterrichtszentrierten Schulentwicklungsprozessen?	220
4.5.1 Unterrichtsentwicklung als aktiv-entwickelndes Aneignen und als Wiederentdeckung des Übens	220
4.5.2 Unterrichtsentwicklung als kreatives Experiment	221
4.5.3 Entwicklungen auf der horizontalen Ebene durch Entwicklungen auf der vertikalen Ebene ergänzen	221
4.5.4 Die zweidimensionale Entwicklungsstruktur von Lern- und Fachkultur als Perspektive	223
4.6 Was wissen wir über den Zusammenhang von unterrichtszentrierter Schulentwicklung und der Entwicklung von Lernkultur und Fachkultur?	224
4.6.1 Systematische Unterrichtsentwicklung erreicht eine Verbesserung der Lern- und Fachkultur	224
4.7 Was wissen wir über den Zusammenhang von unterrichtszentrierter Schulentwicklung, Lernkulturentwicklung und Leistungsentwicklung?	226
4.7.1 Ähnlichkeiten zwischen in PISA erfolgreichen Ländern und der Entwicklung einer neuen Lernkultur durch systematische Unterrichtsentwicklung im Projekt »Schule und Co.«	226
4.7.2 Die Berliner Gemeinschaftsschulen: Entwicklung von Lernarrangements und Kompetenzentwicklung in den Fachleistungen	228
Zum Abschluss	247
Literaturverzeichnis	249